

Für Investitionen in ein zukunftsfähiges Niedersachsen.

Eine moderne Infrastruktur und ein leistungsfähiges Gemeinwesen sind Grundlage für ein gutes Leben. Die Menschen haben ein Anrecht auf gute Kitas, Schulen und Universitäten, hochwertige Krankenhäuser, funktionierende Verkehrswege, schnelles Internet, bezahlbare Wohnungen und eine intakte Umwelt. Gleichzeitig ist eine moderne Infrastruktur eine Grundvoraussetzung für eine zukunftsfähige und nachhaltige Wirtschaft mit guten Arbeitsplätzen. Das alles ist nicht zum Nulltarif zu haben. Aber aufgrund der fatalen Schuldenbremse wird die öffentliche Infrastruktur seit Jahren auf Verschleiß gefahren, wodurch sich beim Land Niedersachsen ein gewaltiger Investitionsstau von 12 Mrd. Euro gebildet hat. Bei wichtigen Zukunftsprojekten geht deshalb wertvolle Zeit verloren.

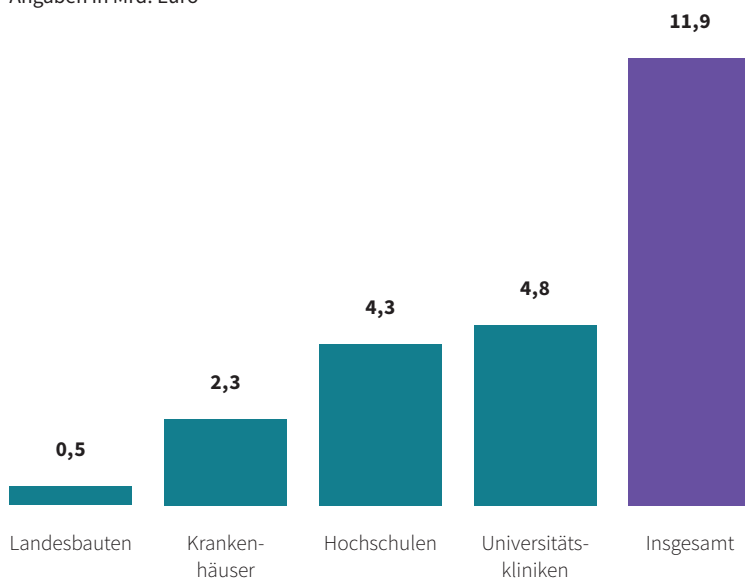
Obendrein beziffern die Kommunen ihren Investitionsrückstand auf fast 21 Mrd. Euro. Da vor diesem Hintergrund die aktuellen Steuereinnahmen allein nicht ausreichen, dürfen kreditfinanzierte Investitionen kein Tabu sein. Die derzeit historisch niedrigen Zinsen sind eine optimale Rahmenbedingung, um deutlich mehr Kapital für Zukunftsinvestitionen zu mobilisieren. Dies rechnet sich und ist gerecht gegenüber der jungen Generation, die weder mit einem kaputtgesparten Staatswesen noch mit den Kosten der sozial-ökologischen Transformation allein gelassen werden dürfen.

Konkret: Die To-Do-Liste der neuen Landesregierung

- **Landesinvestitionsprogramm:** Zukunftsinvestitionen, die bereits vor der Corona-Krise notwendig waren, durch eine niedersächsische Investitions offensive vorziehen.
- **NFonds:** Einen rechtlich eigenständigen niedersächsischen Investitionsfonds als Dach für die physische Investitionstätigkeit des Landes aufbauen, mit dem Kapital für Zukunftsinvestitionen demokratisch kontrolliert und mit transparenten Tilgungsplänen gehebelt wird.
- **Infrastrukturgesellschaften:** Spezifische öffentliche Gesellschaften mit klar umrissenen Investitionsfeldern (Wohnungsbau, Hochschulbau, Klimaschutz etc.) gründen, die mit Hilfe des NFonds Niedersachsens Infrastruktur modernisieren.
- **NBank:** Die Förderbank zu einer wirkungsvollen Infrastruktur- und Investitionsbank als Hausbank des NFonds weiterentwickeln.
- **Öffentlich-Öffentliche Partnerschaften:** Angebote über den NFonds an die Kommunen richten, um diese bei ihrer Investitionstätigkeit zu unterstützen.
- **Einnahmen:** Für eine solidarische Steuerpolitik eintreten, die große Vermögen, Erbschaften, Kapitaleinkünfte und hohe Einkommen stärker in die Pflicht nimmt und durch eine Gemeindefortschaffungssteuer die Kommunen stärkt.

ÖFFENTLICHE INVESTITIONSBEDARFE IM BEREICH DES LANDES NIEDERSACHSEN

Angaben in Mrd. Euro



Quelle: LHK Niedersachsen 2020, Niedersächsischer LRH 2021 & LT-Drucks. 18/10092; eigene Darstellung

»Die Menschen haben ein Anrecht auf gute Kitas, Schulen und Universitäten, hochwertige Krankenhäuser, funktionierende Verkehrswege, schnelles Internet, bezahlbare Wohnungen und eine intakte Umwelt.«